



LINN KREMLIN
BESITZERHANDBUCH

Jahr 2000-Kompatibilität

Wir haben uns nach Kräften bemüht sicherzustellen, dass die in Linn-Produkten eingesetzte Software ohne Austausch, Modifikation oder Upgrade vor, am und nach dem 1. Januar 2000 mit früheren, aktuellen und künftigen Datumswerten umgehen kann und ohne Probleme läuft ("Jahr 2000-Kompatibilität"). Es handelt sich hierbei jedoch nicht um eine vertragliche Zusicherung oder Gewährleistung dieser Eigenschaft, und alle diesbezüglichen gesetzlichen Garantien werden hiermit ausdrücklich und insoweit im gesetzlichen Rahmen zulässig ausgeschlossen. Wir können die Jahr 2000-Kompatibilität nicht in Bezug auf andere als Linn-Software bzw. den Einsatz von Linn-Software in Verbindung mit fremder Software, Systemen und Produkten garantieren. Für die Eignung und Lauffähigkeit von Linn-Software im Zusammenhang mit fremder Software, Systemen und Produkten ab dem 1. Januar 2000 und einen etwaigen Funktionsausfall unter diesen Bedingungen ist allein der Käufer, Installateur, Wiederverkäufer oder Händler verantwortlich. Linn haftet ausschließlich im gesetzlich vorgesehenen Umfang für Kosten, nicht für Folgeschäden, Verluste und Haftungsansprüche aus einer Nicht-Kompatibilität der Software, wenn diese in Verbindung mit anderen als Linn-Produkten, -Systemen oder -Software eingesetzt wird.

WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Erklärung der in diesem Handbuch und auf dem Gerät
verwendeten Symbole:



Durch dieses Symbol weisen wir den Benutzer auf die Anwesenheit nicht isolierter gefährlicher Spannungen im Inneren des Gerätes und die hierdurch mögliche Gefahr von elektrischen Schlägen hin.



Durch dieses Symbol soll der Benutzer auf die Anwesenheit wichtiger Wartungs- und Serviceinformationen in den Anleitungs- und Servicehandbüchern hingewiesen werden.

VORSICHT

ZUR VERMEIDUNG DES RISIKOS VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN
ABDECKUNG NICHT ABNEHMEN.
DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE DURCH DEN BENUTZER ZU WARTENDEN TEILE.
WARTUNG NUR DURCH QUALIFIZIERTES SERVICEPERSONAL.

ACHTUNG: GEFAHR VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN. NICHT ÖFFNEN.
AVIS: RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE. NE PAS OUVRIR.

VORSICHT: SICHERUNG NUR DURCH DENSELBEN TYP UND
MIT DERSELBEN NENNLEISTUNG ERSETZEN.
ATTENTION: UTILISER UN FUSIBLE DE RECHANGE DE MEME TYPE.

VOR AUSWECHSELN DER SICHERUNG NETZSTECKER ZIEHEN.
ATTENTION: DEBRANCHER AVANT DE REMPLACER LE FUSIBLE.

NETZSTECKER

Dieses Gerät wird mit einem für das jeweilige Bestimmungsland korrekten, nicht abklemmbaren Netzstecker geliefert.

Ein Ersatz-Netz Kabel ist bei Ihrem Linn-Fachhändler erhältlich.

Der Netzstecker ist nach einem etwaigen Austausch sorgfältig zu beseitigen.

Ein Stecker mit freigelegten Leitelementen in einer Steckdose ist gefährlich.

Der braune Draht wird an den spannungsführenden Leiter angeschlossen.

Der blaue Draht wird an den Nulleiter angeschlossen.

Der grüne/gelbe Draht wird an den Erdleiter angeschlossen.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker.

ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN

1. Lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch. Beachten Sie genau die Sicherheits- und Betriebsanleitungen.
2. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf. Bewahren Sie die Sicherheits- und Betriebsanleitung für eine mögliche zukünftige Fragen sorgfältig auf.
3. Beachten Sie die Warnungen. Beachten Sie sämtliche Warnungen auf dem Gerät und in der Betriebsanleitung.
4. Befolgen Sie die Anleitung. Befolgen Sie sämtliche Betriebs- und Gebrauchsanweisungen.
5. Wasser und Feuchtigkeit. Gebrauchen Sie das Gerät nie in der Nähe von Wasser, z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Wasch- oder Spülbeckens, einer Waschschiüssel, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Swimming Pools etc.
6. Rollwagen oder Podeste. Benutzen Sie das Gerät nur mit durch den Hersteller empfohlenen Rollwagen oder Podesten.
- 6a. Ein Gerät auf einem Rollwagen sollte vorsichtig benutzt werden. Ein schnelles Anhalten, eine übermäßige Krafteinwirkung und unebene Oberflächen können zum Kippen des Rollwagens und damit des Geräts führen.
7. Montage an der Wand oder Decke. Eine Wand- oder Deckenmontage sollte nur in Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Herstellers erfolgen.
8. Belüftung. Das Gerät sollte an einem geeigneten Standort aufgestellt werden, durch den die korrekte Belüftung des Geräts in keiner Weise beeinträchtigt wird. Das Gerät sollte z. B. nie auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlichen Oberfläche, die zu einem Verschluss der Belüftungsöffnungen führen könnte, aufgestellt werden. Das Gerät sollte ebenso nie in Regalen oder Schränken aufgebaut werden, durch die der Luftfluß zu den Belüftungsöffnungen beeinträchtigt werden könnte.
9. Hitzeeinwirkung. Das Gerät sollte nie in der direkten Nähe von Wärmequellen wie z. B. Heizungen oder anderen Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeproduzierenden Geräten (einschließlich Verstärker) aufgebaut werden.

10. Stromquellen. Das Gerät sollte ausschließlich an Stromquellen des in der Betriebsanleitung bzw. am Gerät angegebenen Typs angeschlossen werden.
11. Erdung bzw. Polarisierung. Achten Sie darauf, daß die zur Erdung bzw. Schutzanschlußstecker. Als Sicherheitsmaßnahme wird das Gerät mit einem Anschlußstecker mit Überlastungsschutz geliefert. Zur Neueinstellung bzw. zum Ersatz des Steckers siehe Anleitung. Wird ein Ersatz des Steckers erforderlich, ist darauf zu achten, daß der Ersatzstecker mit einem Überlastungsschutz, der mit dem Original übereinstimmt, verwendet wird. (gilt nur GB)
14. Reinigung. Das Gerät sollte ausschließlich in Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Herstellers gereinigt werden.
15. Starkstromleitungen. Im Freien angebrachte Antennen sollten nicht in der Nähe von Starkstromleitungen positioniert werden.
16. Erdung im Freien angebrachter Antennen. Bei an Tuner/Receiver angeschlossenen und im Freien angebrachten Antennen ist darauf zu achten, daß das Antennensystem zum Schutz gegen Spannungsschübe und einen Anstieg statischer Elektrizität abgesichert wird.

Für Installationsbestimmungen in den USA siehe Artikel 810 des National Electrical Code ANSI/NFPA 70.

17. Nichtgebrauch. Bei längerem Nichtgebrauch sollte der Netzstecker gezogen werden.
18. Eindringen von Gegenständen oder Flüssigkeiten. Es sollte darauf geachtet werden, daß ein Eindringen von Gegenständen oder Flüssigkeiten in das Gerät verhindert wird.
19. Schäden, die eine Wartung erfordern. Das Gerät sollte ausschließlich von qualifiziertem Personal gewartet werden -
 - a) bei Schäden am Netzkabel oder -stecker;
 - b) bei Eindringen von Gegenständen oder Flüssigkeiten in das Gerät;
 - c) wenn das Gerät im Regen gestanden hat;
 - d) wenn kein normaler Betrieb des Geräts gegeben ist oder wenn eine ausgeprägte Änderung des normalen Betriebs des Geräts vorliegt;
 - e) wenn das Gerät fallengelassen wurde oder wenn Schäden am Gehäuse vorliegen.
20. Wartung. Das Gerät sollte unter keinen Umständen mit Hilfe der in der Betriebsanleitung gegebenen Informationen zu Wartungsarbeiten durch den Eigentümer selbst gewartet werden. Wartungsarbeiten dieser Art sind nur durch qualifiziertes Wartungspersonal durchzuführen.

BENUTZER IN GROSSBRITANNIEN - BITTE WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN LESEN.

AUSTAUSCHEN DER SICHERUNG

Dieses Gerät wird mit einem nicht abklemmbaren 13 Amp-Netzstecker, der eine 5 Amp-Sicherung enthält, geliefert.

Bei einem Durchschlagen der Sicherung kann diese ausgetauscht werden:

- a) rote(n) Sicherungsabdeckung/-halter herausziehen;
- b) durchgeschlagene Sicherung entfernen und wegwerfen;
- c) neue 5 Amp-Sicherung (Zulassung nach BS 1362) in den Halter stecken und wieder in den Stecker drücken.

Es ist immer darauf zu achten, daß die Sicherungsabdeckung korrekt sitzt. Bei fehlender Sicherungsabdeckung sollte der Stecker in keinem Fall verwendet werden. Ihr Linn-Fachhändler ist Ihnen beim Ersatz einer Sicherungsabdeckung gern behilflich. Sicherungen bieten einen Schutz gegen Brände, nicht gegen elektrische Schläge.

ERSATZ DES NETZSTECKERS

Für den Fall, daß Ihr Netzstecker ersetzt werden muß und Sie dazu fähig sind, befolgen Sie die untenstehenden Arbeitsschritte. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Linn-Fachhändler oder einen qualifizierten Elektriker.

- a) Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- b) Stecker abschneiden und sicher beseitigen.
Ein Stecker mit freigelegten Leitelementen in einer Steckdose ist gefährlich.
- c) Nur nach BS 1363 A zugelassenen 13 Amp-Stecker mit 5 Amp-Sicherung anbringen.
- d) Die Anschlüsse der meisten Qualitätsstecker sind mit den Farben der Drähte bzw. durch Buchstaben gekennzeichnet.
Die Drähte sind sicher an den betreffenden Anschlüssen anzubringen. Der braune Draht wird an den spannungsführenden Leiter angeschlossen, der blaue Draht wird an den Nulleiter angeschlossen, und der grüne/gelbe Draht wird an den Erdleiter angeschlossen.
- e) Bevor der Stecker mit seiner Abdeckung verschlossen wird ist darauf zu achten, daß der Kabelmantel durch die Kabelklemme sicher gehalten wird, und daß die Drähte korrekt angeschlossen sind.

MUSIK ist für den Menschen von großer Bedeutung. Musik stimuliert die Phantasie, sie hilft dem Menschen sich zu entspannen, sie verändert unsere Stimmungen und bringt uns natürliche Freude und Vergnügen.

Eine gute Hi-fi-Anlage gibt Ihnen die Chance derartiger einzigartiger Erlebnisse. Sie hilft Ihnen aber auch, neue Musikwelten zu entdecken, die Sie sich vorher nicht haben vorstellen können.

Bei Linn bemühen wir uns stetig, den Standard der Reproduktion von Musik zu verbessern, da wir natürlich wissen, je besser der Klang ist, desto wunderbarer wird Ihr Musikerlebnis werden.

Die Ergänzung Ihrer Anlage durch Linn-Komponenten verbessert die Qualität Ihres Systems. Bei Linn arbeiten wir ständig an der Verbesserung unserer Geräte. Wir versuchen dabei, unseren Kunden die Möglichkeit einer nachträglichen Umrüstung auf die aktuellen Produktentwicklungen zu ermöglichen.

EINFÜHRUNG Der Linn KREMLIN Tuner zeichnet sich durch eine Kombination kompromißloser Klang- und Empfangsqualität mit kinderleichter Bedienung aus.

Der KREMLIN wird durch einen Mikroprozessor gesteuert und wird in der Regel über Fernbedienung bedient. Sämtliche Steuerfunktionen der Fernbedienung lassen sich auch über das Bedienfeld der Gehäusevorderseite ausführen.



Der KREMLIN gestattet mehrere unterschiedliche Tuning-Verfahren. Dazu gehören manuelles Tuning, automatisches Scan-Tuning und Tuning über die Speicherplätze (Presets) des Geräts. Es stehen achtzig Speicherplätze zur Verfügung. Tuning-Modus, Signalstärke und Mono/Stereo-Status werden auf dem integrierten LED-Display angezeigt. Die Tasten auf dem Bedienfeld der Gehäusevorderseite gestatten eine Steuerung aller Tuner-Funktionen, und das numerische Tastenfeld der Fernbedienung erlaubt den direkten Zugriff auf eine gewünschte Empfangsfrequenz oder einen Speicherplatz.

Wie alle anderen Tuner auch bringt der KREMLIN dann Höchstleistungen, wenn er mit einer hochqualitativen Antenne betrieben wird. Bitte lesen Sie den Abschnitt zur Installation der Antenne.

INSTALLATION Packen Sie das Gerät sorgfältig aus und bewahren Sie die Verpackung für einen späteren Transport auf.

INHALT DER VERPACKUNG

KREMLIN Tuner
Netzkabel
2 x Single Cinch/Phonokabel
1 x Dual Phono-XLR-Kabel
2 x Antennenanschluß F-Typ
Ersatzsicherung

ACHTUNG Nur mitgeliefertes Erdungskabel verwenden. Verwenden Sie niemals Adapter oder Zwischenstecker ohne Schutzerdung.

ACHTUNG
DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN
WICHTIG

Die Drähte in diesem Netzkabel sind in Übereinstimmung mit dem folgenden Code farblich gekennzeichnet:

Grün und gelb:	Erde
Blau:	Neutral
Braun:	Spannungsführend

Da die Farben der Drähte im Netzkabel dieses Geräts möglicherweise nicht mit den Farbmarkierungen der Anschlüsse in Ihrem Stecker übereinstimmen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Der grüne/gelbe Draht wird an den durch den Buchstaben E bzw. an den durch das Erdungssymbol oder durch die Farben grün bzw. grün/gelb gekennzeichneten Anschluß befestigt.

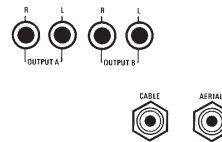
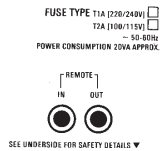
Der blaue Draht wird an den durch den Buchstaben N bzw. den farblich schwarz gekennzeichneten Anschluß befestigt.

Der braune Draht wird an den durch den Buchstaben L bzw. den farblich rot gekennzeichneten Anschluß befestigt.

INSTALLATION DER ANTENNE Soll der KREMLIN Tuner höchsten Qualitätsansprüchen genügen, ist die Installation einer hochqualitativen Antenne von entscheidender Bedeutung. Der Typ, der für Sie erforderlichen Antenne, hängt jedoch von einer Reihe von Faktoren ab: Sendestärke und Standort des Senders, Nähe zu Bergen und hohen Gebäuden und die Anwesenheit von lokalen Störungsquellen. In manchen Gebieten ist eine Antenne mit hoher Signalverstärkung und genauer Ausrichtung zur Ausschaltung von Störungsquellen erforderlich. An Orten, wo Sender in verschiedenen Richtungen anwesend sind, könnte sich ein Antennen-Schwenkmotor als nützlich erweisen. Auf manchen Gebäuden ist die Errichtung einer großen Außenantenne gesetzlich nicht gestattet oder unpraktisch, d.h. eine hochqualitative Innenantenne muß ausreichen.

Für eine gute Beratung zur Installation einer Antenne in Ihrem Bereich empfehlen wir, daß Sie sich mit einem zuverlässigen Antenneninstallateur in Verbindung setzen. Ihr Linn-Fachhändler steht Ihnen gerne mit Empfehlungen für einen guten Antenneninstallateur zur Verfügung.

ACHTUNG Tuner und Vorverstärker müssen vor Anschluß oder Abziehen von Verbindungskabeln an der Gehäuserückseite ausgeschaltet werden.

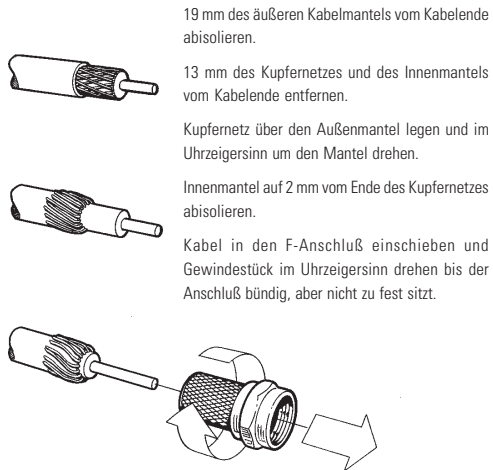


ANSCHLÜSSE

Der KREMLIN Tuner verfügt über Anschlüsse für Antennen- und Kabelsysteme:

ANTENNENANSCHLUSS Der Antennenanschluß des KREMLIN Tuner ist ein koaxialer F-Typ. Wenn Ihr Antennenkabel einen derartigen Stecker hat, schrauben Sie den Stecker einfach in die Buchse am Tuner bis der Anschluß bündig, aber nicht zu fest sitzt.

Verfügt Ihr Antennenkabel nicht über einen F-Stecker, entfernen Sie den vorhandenen Stecker vom Kabel und schließen den mitgelieferten Stecker wie unten abgebildet:



Falls in Gegenden mit schlechtem Signalempfang erforderlich, kann der KREMLIN Tuner einen externen Antennenverstärkers antreiben. Für weitere Einzelheiten zum Einschalten der internen Stromversorgung siehe Abschnitt BENUTZEROPTIONEN.

ANMERKUNG Ein Antennenverstärker sollte nie als Ersatz für eine gute Antenneninstallation benutzt werden.

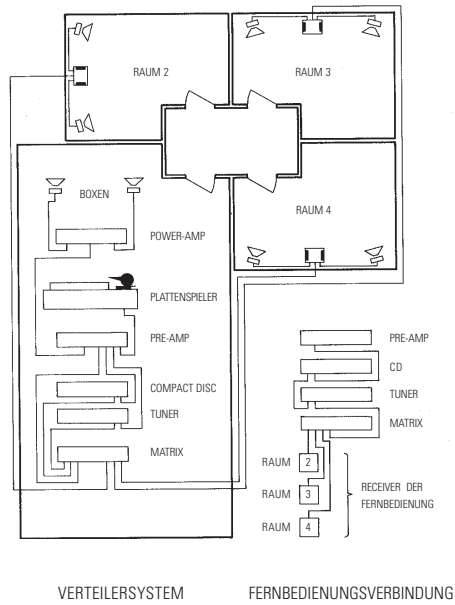
KABELANSCHLUSS Der Kabelanschluß ist ein koaxialer F-Typ-Standardanschluß. Die elektrischen Spezifikationen für diesen Anschluß sind mit denen für den Antennenanschluß identisch. Dies bedeutet, daß anstelle eines Kabelsystems, falls erforderlich, eine zweite Antenne angeschlossen werden kann.

AUDIO-ANSCHLÜSSE Der KREMLIN hat zwei identische Stereo-Line-Ausgänge, die einen direkten Anschluß an den Vorverstärker des Hauptsystems und an die Verteilereinheit eines Multi-Room-Systems ohne Adapterkabel gestatten.

Verbinden Sie unter Verwendung der mitgelieferten Cinch-Verbindungskabel **OUTPUT A LEFT** mit dem linken Tuner-Eingang des Vorverstärker und **OUTPUT A RIGHT** mit dem rechten Tuner-Eingang.

Falls erforderlich verbinden Sie unter Verwendung von hochqualitativen Cinch-Verbindungskabel die Ausgänge **OUTPUT A LEFT** und **RIGHT** mit dem linken und rechten Tuner-Eingang eines Multi-Room-Systems.

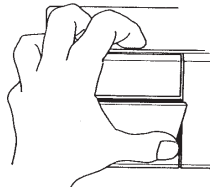
REMOTE IN/OUT Die Remote In/Out-Anschlüsse des KREMLIN wurden für den Einsatz in Multi-Room-Systemen konzipiert. Es gestattet Ihnen eine schnelle und effektive Bedienung der verschiedenen Linn Geräte per Fernbedienung von überall in Ihrem eigenen Heim gestattet.



INBETRIEBNAHME Schließen Sie das Netzkabel an den KREMLIN an und drücken Sie die POWER-Taste. Neben der Taste leuchtet eine grüne Diode auf.

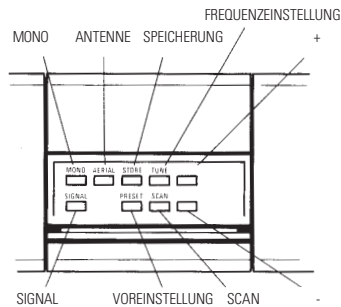
Das Display zeigt zwei kleine Querstriche und kehrt dann zum letztbenutzten Betriebsmodus zurück, in der der Tuner verwendet wurde. Der KREMLIN schaltet auf die zuletzt benutzte Empfangsfrequenz zurück.

Durch das Öffnen der Klappe unterhalb des LED-Displays werden die Funktionstasten sichtbar. Zeigt das Display zwei Querstriche, kann es durch das Öffnen der Klappe aktiviert werden.



ANMERKUNG Zwanzig Sekunden nach dem letzten Betrieb schaltet sich das Display ab (und zeigt zwei Querstriche an).

Um den Tuner abzuschalten, drücken Sie die POWER-Taste und lassen sie wieder los.



ANTENNE

Zur Wahl von entweder Antennen- oder Kabel-Eingang drücken Sie die **AERIAL** -Taste (oder die 0-Taste Ihrer Fernbedienung). Wurde die Antenne gewählt, zeigt das Display AERIAL an.

EINSTELLUNG DER EMPFANGSFREQUENZ

Zur Anzeige der eingestellten Frequenz drücken Sie die **TUNE** -Taste. Das Display zeigt MHz und die Frequenz als Zahl mit vier oder fünf Stellen.

Zur Frequenzänderung nach oben oder unten drücken Sie die Tasten **+** oder **-**. Ein einmaliges Drücken der Taste ändert die Frequenz in Intervallen von 10 kHz. Ein anhaltendes Drücken der Taste führt zur einer kontinuierlichen Frequenzänderung, wobei der Suchlauf langsam an Geschwindigkeit zunimmt. Bei Empfang eines Senders, wird die Geschwindigkeit verringert, so daß das Programm gehört werden kann. Die Empfangsanzeige hat zwei Pfeile und ein quadratisches Symbol. Wird ein sub-optimales Signal empfangen, zeigen die Pfeile die Richtung an, durch die eine Feineinstellung des Senders zu erreichen ist. Wird ein optimales Signal empfangen, leuchtet die quadratische Anzeige hell und die beiden Pfeile abgeschwächt auf.

SUCHLAUF

Zur Wahl des automatischen Sendersuchlaufs drücken Sie die **SCAN** -Taste. Das Display zeigt SCAN.

Zum Durchlaufen der Bandbreite nach unten oder oben drücken Sie die Tasten **+** oder **-**. Das Display zeigt die sich ändernden Frequenzen (in MHz) durch zunehmende bzw. abnehmende Werte, wobei einer der Empfangspfeile erleuchtet ist und die Scan-Richtung angibt. Während des Suchlaufs schaltet der KREMLIN auf stumm.

Bei Empfang eines Senders hält die Anzeige an und zeigt die Frequenz des Senders. Die Stummschaltung wird deaktiviert. Wird der **+** oder **-** Taste weiterhin gedrückt, blinkt der Scan-Pfeil und der Suchlauf wird nach fünf Sekunden fortgesetzt. Anderenfalls stoppt der Suchlauf und das Display kehrt nach kurzer Zeit zu SCAN zurück. Der die Scan-Richtung angegebende Pfeil bleibt als Anzeige der letzten Scan-Richtung erleuchtet.

Der Betrieb der Sendersuchlauf-Funktion kann geändert werden (siehe Benutzeroptionen), so daß nach Empfang jedes einzelnen Senders dieser für fünf Sekunden eingeblendet wird. Danach setzt sich der Sendersuchlauf automatisch fort. Während der fünfsekundigen Einblendung des Senders blinkt der die Suchlauf-Richtung angegebende Pfeil. Haben Sie den gewünschten Sender gefunden, wird der Suchlauf durch Drücken von **SCAN** gestoppt.

Der Sendersuchlauf kann darüber hinaus jederzeit durch Drücken von **SCAN** gestoppt werden.

SPEICHERN

Zur Speicherung einer eingestellten Frequenz auf einem Speicherplatz (Preset) drücken Sie die **STORE**-Taste. Das Display gibt den niedrigsten freien Speicherplatz an. Zum Beispiel würde Position 7 als "St. 7" angezeigt werden. Nach Wunsch kann eine weitere vorgegebene Frequenz durch Drücken von **+** oder **-** gewählt werden. Erscheint im Display ein . (z. B. St . 7), wird unter der gewählten Position bereits eine Frequenz gespeichert. Zur Speicherung der momentanen Frequenz unter dem gewählten Speicherplatz drücken Sie **STORE** ein weiteres Mal.

Zusätzlich zur Frequenz kann im Speicher auch der gewählte Antenneneingang (**AERIAL** oder **CABLE**) sowie der MONO/STEREO-Status abgelegt werden.

SPEICHERPLATZ (PRESET)

Möchten Sie wissen welchen Speicherplatz Sie gerade hören, drücken Sie einfach die **PRESET** -Taste. Das Display zeigt die Frequenz des vorgegebenen Speicherplatzes mit der momentan eingestellten Frequenz. Zum Beispiel würde "Preset 5" als "P 5" angezeigt werden. Ist diese Frequenz in keinem Speicherplatz abgelegt, zeigt das Display "P". Wenn alle Speicherplätze unbesetzt sind, zeigt das Display "P -". Die Speicherplätze können durch Drücken von **+** oder **-** nach oben oder unten durchlaufen werden. Unbesetzte Speicherplätze werden übersprungen. Zum Löschen eines Speicherplatzes halten Sie die **PRESET** -Taste gedrückt, bis das Display "Clr" anzeigt.

Zum Löschen aller Sender im Speicher schalten Sie zunächst den Tuner aus. Halten Sie die **PRESET** -Taste gedrückt und schalten Sie den Tuner, nachdem Sie einen Augenblick gewartet haben, wieder ein. Nach kurzer Zeit zeigt das Display "Clr". Halten Sie die **PRESET** -Taste gedrückt bis die Speicherplätze im Display erscheinen. Lassen Sie dann die Taste los. Nach Löschen aller Speicherplätze kann der normale Betrieb des Tuners wieder aufgenommen werden.

AUTOMATISCHE SPEICHERUNG (AUTOSTORE)

Die Autostore-Funktion kombiniert den Betrieb der Suchlauf (Scan)- und Speicherungs- (Store) Funktionen durch Absuchen des Bandes von der niedrigsten Frequenz bis zur höchsten, wobei alle Sender nach Auffinden aufeinanderfolgend im Speicher abgelegt werden.

Zur Aktivierung der Autostore-Funktion wählen Sie zunächst den Speicher-Modus (durch Drücken von **STORE** wie oben) an. Wählen Sie dann durch Drücken von **+** und **-** den Speicherplatz, unter der der erste Sender gespeichert werden soll. Halten Sie die **STORE** Taste wieder gedrückt bis im Display AS erscheint. Mit der Identifizierung der einzelnen Frequenzen wird der Sender jeweils für fünf Sekunden eingeblendet und danach gespeichert. Der Suchlauf wird fortgesetzt. Soll eine bestimmte Frequenz nicht gespeichert werden, drücken Sie während der fünfsekündigen Einblendung **+** und der Suchlauf wird fortgesetzt.

ANMERKUNG Die zu einem früheren Zeitpunkt in den Speicherplätzen gespeicherten Sender werden von der Autostore-Funktion übersprungen.

Die Autostore-Funktion wird deaktiviert, wenn entweder die obere Grenze der Bandbreite erreicht oder der höchste Speicherplatz besetzt wurde. Die Funktion kann durch Drücken von **PRESET**, **TUNE** oder **SCAN** abgebrochen werden.

SIGNAL

Zur Anzeige der Signalstärke der momentanen Empfangsfrequenz drücken Sie die **SIGNAL**-taste. (Diese Funktion wird im Store-Modus blockiert). In diesem Modus kann die Empfangsfrequenz durch Drücken von **+** oder **-** auf dieselbe Art und Weise wie im Tune-Modus eingestellt werden. Nach kurzer Zeit wird der Signalstärke-Modus deaktiviert und der Tuner kehrt in den manuellen Tuning-Modus zurück.

UNTERDRÜCKUNG SCHWACHER SENDER (MUTE/SCAN THRESHOLD)

Die Schwelle der Signalstärke, unter der Sender während des Sendersuchlaufs stummgeschaltet oder während der Autostore-Funktion ignoriert werden, wird durch die Mute/Scan-Threshold Funktion bestimmt. Diese wird werksseitig vorgegeben, kann jedoch durch den Benutzer geändert werden. Sie können wählen, ob Sie auch sehr schwache Sender hören wollen oder alle Sender mit Ausnahme der signalstärksten während des Suchlaufs eliminiert werden sollen.

Zur Anzeige und Änderung des Schwellenwerts aktivieren Sie zunächst den Signalstärke-Modus durch Drücken von **SIGNAL**. Lassen Sie die Taste los, drücken Sie sie ein weiteres Mal bis das Display "t h" und eine dem Schwellenwert entsprechende Zahl anzeigt. Stellen Sie durch die Tasten **+** und **-** den Schwellenwert neu ein. Der Threshold-Modus wird automatisch nach Ablauf einer gewissen Zeit deaktiviert. Er kann jedoch auch durch Drücken von **SIGNAL**, **PRESET**, **STORE**, **TUNE** oder **SCAN** deaktiviert werden.

MONO

Obwohl der Tuner bei sehr niedrigen Signalstärken das Stereosignal automatisch auf Mono umschaltet (zur Geräuscherdrückung), kann ein Betrieb in Mono jederzeit durch Drücken von **MONO** gewählt werden. Das Display zeigt MONO an. Der normale Betrieb kann durch ein weiteres Drücken von **MONO** wieder reaktiviert werden. Bei normalem Betrieb zeigt das Display dann STEREO an, wenn eine Sendung in Stereo empfangen wird.

BETRIEB ÜBER DIE FERNBEDIENUNG Die Funktionen der Tasten **TUNE** , **SCAN** , **PRESET** , **STORE** , **+** , **-** , **SIGNAL** und **MONO** der Fernbedienung sind mit den Funktionen der Tasten auf dem Bedienfeld des Tuner identisch. Zusätzlich zu diesen Tasten bietet die Fernbedienung ein zentrales Ziffernfeld, 0 - 9. Dies kann zur direkten Eingabe der Empfangsfrequenz oder eines Speicherplatzes verwendet werden.

DIREKTE EINGABE EINER EMPFANGSFREQUENZ Zur Eingabe der Frequenz drücken Sie zunächst die **TUNE** -Taste. Drücken Sie die entsprechenden Tasten des Ziffernfelds zur Eingabe der gewünschten Frequenz. Nach Eingabe der ersten Ziffer zeigt das Display vier Querstriche (-) und deutet an, wie viele weitere Ziffern eingegeben werden müssen. Nach Eingabe der kompletten Frequenz blinkt das Display und deutet damit an, daß die Frequenz akzeptiert worden ist. Der Tuner schaltet während der Einstellung des neuen Senders auf stumm.

Liegt die erste eingegebene Frequenz nicht innerhalb des gültigen Empfangsbereichs des KREMLIN, zeigt das Display vier Querstriche (-- --) und kehrt anschließend zur ursprünglichen Frequenz zurück. Nach Eingabe der ersten gültigen Ziffer und für den Fall, daß weitere Eingaben zu einer Frequenz führen würden, die außerhalb des gültigen Empfangsbereichs liegt, wird jede Eingabe automatisch geändert, so daß eine gültige Frequenz resultiert.

Unterlaufen bei der Eingabe der Frequenz Fehler, kann die Eingabe durch Drücken von **TUNE** gelöscht werden. Danach wird entweder die korrekte Ziffernfolge eingegeben oder **TUNE** ein weiteres mal gedrückt. Damit gelangen Sie zur ursprünglichen Frequenz zurück.

DIREKTE EINGABE EINES SPEICHERPLATZES (PRESET) Zur Eingabe eines Speicherplatzes drücken Sie zunächst die Taste **PRESET** . Zur Wahl der Zahlen der Speicherplätze von 1 bis 9 drücken Sie kurz die Tasten **1** bis **9** auf der Fernbedienung. Für die Speicherplätze 10 bis 80 halten Sie die Taste für die erste Ziffer gedrückt, bis ein Querstrich (-) im Display erscheint (und der Tuner auf stumm schaltet), dann drücken Sie die Taste für die zweite Ziffer. Ist der gewählte Speicherplatz unbesetzt, zeigt das Display kurzfristig "E" an.

Zur Speicherung der eingestellten Frequenz unter einem Speicherplatz drücken Sie zunächst **STORE** . Geben Sie wie oben ausgeführt den Speicherplatz ein und drücken Sie **STORE** ein weiteres mal.

WAHL DES ANTENNENEINGANGS Durch Drücken der Taste **0** schalten Sie zwischen den Eingängen für **AERIAL** und **CABLE** .

BENUTZERFUNKTIONEN

BENUTZER-DEFINIERT FUNKTIONEN Der Benutzer kann Betriebsfunktionen des Tuners seinen persönlichen Wünschen anpassen.

Hierzu wählen Sie den Benutzerfunktionsmodus (User Function Mode). Schalten Sie zunächst den Tuner aus. Drücken Sie die **MONO** - oder **SIGNAL** -taste, halten Sie die Taste gedrückt und schalten Sie das Gerät ein. Nach kurzer Zeit zeigt das Display "U" an. Halten Sie die Taste gedrückt, bis das Display auf "U1" umschaltet.

Um die Benutzerfunktionen auf- oder abwärts zu durchlaufen, drücken Sie entweder die **MONO** - oder die **SIGNAL** -Taste. Die Benutzerfunktionen werden als U1 bis U5 angegeben. Der Status jeder Funktion wird durch die Zahl rechts auf dem Display angezeigt. Um die Optionen für jede Funktion durchzugehen, benutzen Sie die **+** oder **-** Tasten.

Die untenstehende Tabelle listet die Optionen für alle Benutzermodi auf. Daran schließt sich eine ausführlichere Beschreibung an. Alle Optionen sind werksseitig auf 0 eingestellt.

U1	0	Display schaltet sich automatisch ab
U1	1	Display bleibt permanent erleuchtet
U2	0	Gegenwärtigen Display-Modus beibehalten
U2	1	Immer zum "Tune"-Display zurückschalten
U2	2	Immer zum "Scan"-Display zurückschalten
U2	3	Immer zum "Preset"-Display zurückschalten
U3	0	Externer Antennenverstärker ist AUSgeschaltet
U3	1	Externer Antennenverstärker ist EINGeschaltet, wenn AERIAL-Eingang gewählt ist
U3	2	Externer Antennenverstärker ist EINGeschaltet, wenn CABLE-Eingang gewählt ist
U3	3	Externer Antennenverstärker ist für den AERIAL- und den CABLE-Eingang EINGeschaltet
U4	0	Suchlauf (Scanning) wird bei Empfang eines Senders angehalten
U4	1	Suchlauf (Scanning) wird fünf Sekunden nach Empfang eines Senders fortgesetzt
U5	0	Die Buchse REMOTE OUT wird durch einen Fernbedienungssensor am Bedienfeld des Geräts betrieben
U5	1	Die Buchse REMOTE OUT wird nicht durch den Fernbedienungssensor am Bedienfeld des Geräts betrieben

BENUTZERFUNKTION 1 (U1) Option 0 läßt das Display zwanzig Sekunden nach dem letzten Betrieb abschalten. Wählen Sie Option 1, wenn Sie ein permanent erleuchtetes Display wünschen.

BENUTZERFUNKTION 2 (U2) Option 0 zeigt den letzten Betriebsmodus an. Durch Wahl der Optionen 1, 2 oder 3 schaltet das Display automatisch auf die TUNE-, SCAN- oder PRESET- Modi um.

BENUTZERFUNKTION 3 (U3) Option 0 schaltet die Stromversorgung für einen externen Antennenverstärker ab. Wählen Sie die Optionen 1, 2 oder 3 nur dann, wenn ein externer Antennenverstärker betrieben werden soll. Option 1 schaltet die Stromversorgung ein, wenn der AERIAL-Eingang gewählt ist. Option 2 schaltet die Stromversorgung ein, wenn der CABLE-Eingang gewählt ist. Option 3 schaltet die Stromversorgung unabhängig von der Wahl der Antenneneingänge ein. Für weitere Einzelheiten zur Spannung der Stromversorgung und zum Maximalstrom siehe Abschnitt SPEZIFIKATIONEN.

BENUTZERFUNKTION 4 (U4) Option 0 beendet den Suchlauf (Scan) bei Empfang eines Senders. Ist Option 1 gewählt, wird der Suchlauf bei Empfang eines Senders für fünf Sekunden angehalten und dann automatisch fortgesetzt.

BENUTZERFUNKTION 5 (U5) Option 0 verbindet das Signal vom Fernbedienungssensor des Bedienfeldes am Gerät mit der **REMOTE OUT**-Buchse. Damit kann der KREMLIN als Fernbedienungsempfänger für andere Linn-Geräte, die verborgen installiert sind, benutzt werden. Möglicherweise ist diese Option bei manchen Installationen nicht erforderlich. Bei Wahl von Option 1 wird die **REMOTE OUT**-Buchse nur durch Signale, die mit der **REMOTE IN** Buchse verbunden sind, betrieben.

Zum Ausstieg aus dem Benutzerfunktionsmodus drücken Sie die Tasten **TUNE**, **SCAN**, **PRESET** oder **STORE**. Der Modus schaltet sich darüber hinaus auch zwanzig Sekunden nach dem letzten Tastendruck automatisch ab.

Zur Wiederherstellung aller ursprünglich werksseitig eingegebenen Benutzerfunktionen schalten Sie zunächst den Tuner aus, halten danach die Taste **-** gedrückt, während Sie das Gerät wieder einschalten. Wenn das Display INIT anzeigt, kann die Taste losgelassen werden. Danach sind sämtliche Benutzeroptionen auf 0 gestellt.

INSTALLATION IHRES HI-FI SYSTEMS

PLATTENSPIELER Um optimale Ergebnisse zu erhalten, sollte der Plattenspieler auf einem kleinen, leichten und standfesten Tisch oder, als Alternative dazu, auf einem leichten, soliden Regal aufgestellt werden.

EXTERNE NETZTEILE Bitte achten Sie darauf, daß externe Netzteile einigen Abstand zu den Signalkabeln, zum Plattenspieler oder zum Vorverstärker haben.

VERSTÄRKER Vorverstärker und Endverstärker können, wenn sie zu eng beieinander stehen durch Brummeinstreuungen beeinträchtigt werden. Experimentieren Sie mit der Aufstellung der Komponenten Ihres Systems indem Sie den Abstand der Geräte zueinander verändern. Die Geräte sollten hierzu bei normaler Lautstärke eingeschaltet sein, aber keine Musik spielen. (Während Sie die Geräte bewegen, sollte die Lautstärke besser heruntergedreht werden).

LAUTSPRECHERBOXEN Die Boxen sollten korrekt positioniert werden. Sie sollten auf festen Podesten montiert werden und wackelfrei stehen.

SAUBERE KONTAKTE Es ist wichtig, daß die elektrischen Kontakte eines Hi-fi-Systems in mechanisch gutem Zustand sind und sauber gehalten werden. Ein gelegentliches Abziehen und Wiedereinstecken aller Anschlüsse säubert die Kontakte auf effektive Weise.

ACHTUNG Diese Arbeiten sollten nur nach vorherigem Ziehen des Netzsteckers durchgeführt werden.

VERBINDUNGSKABEL Es sollten nur passende Kabel hoher Qualität verwendet werden. Wir empfehlen Kupferkabel guter Qualität für die Kabelverbindungen zwischen den Geräte, z.B. Linn Analogue Interconnect Kabel. Für den Anschluß des Lautsprechers empfehlen wir vieladrige Kupferkabel (Durchmesser: 4 mm), wie z.B. Linn K20 für Single-Wiring, Linn K400 für Bi-Wiring und Linn K600 für Tri-Wiring.

Bei Ihrem Linn Fachhändler sind für die Kabelverbindungen aller Ihrer Hi-fi-Komponenten hochqualitative Kabel erhältlich.

WARTUNG

Der Linn KREMLIN Tuner ist auf eine lange Lebensdauer ausgelegt und sollte ausschließlich von Linn-Fachhändlern gewartet werden.

Staub oder Fingerabdrücke lassen sich mit einem weichen und leicht feuchten Tuch entfernen. Die Verwendung von Haushaltsreinigungsmitteln sollte vermieden werden.

SICHERUNG Bei durchgeschlagener Sicherung im Einlaßteil des Netzanschlusses ist die Sicherung durch denselben Typ zu ersetzen. Zum Austausch der Sicherung zunächst Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen. Die Klappe am Einlaßteil des Netzanschlusses wird durch einen kleinen flachen Schraubenzieher geöffnet. Die durchgeschlagene Sicherung durch mitgelieferte Ersatzsicherung ersetzen. Sicherungsklappe wieder einsetzen.

Schlägt die neue Sicherung erneut durch, liegt möglicherweise ein Defekt am KREMLIN vor. Das komplette Gerät sollte Ihrem Linn-Fachhändler übergeben werden.

GARANTIE UND SERVICE

Dieses Produkt unterliegt den jeweiligen, für das Land, in dem das Gerät erworben wurde, gültigen Garantiebedingungen.

Zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Kunden übernehmen wir den Ersatz von Teilen, deren Versagen auf eine defekte Herstellung zurückzuführen sind. Sie können uns dadurch behilflich sein, daß Sie Ihren Fachhändler um Informationen zu den in Ihrem Land gültigen Linn Garantieverfahren bitten.

Sie können dann auch, wenn Sie es wünschen, das Linn Nachrichtenmagazin RECORD regelmäßig erhalten. RECORD informiert Sie über Linn HiFi, Multi-Room, Audiovisuals, neue Schallplatten und alle weiteren Neuigkeiten von Linn.

ACHTUNG Bitte richten Sie sämtliche Anfragen stets an Linn Fachhändler. Öffnen des Geräts und Reparaturen durch Unbefugte haben den Verlust der Herstellergarantie zur Folge.

Sollten Zweifel bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Linn Fachhändler. Für Informationen zu Ihrem nächstgelegenen Linn Fachhändler wenden Sie sich bitte an das Linn Werk in Schottland oder die Generalvertretung in Ihrem Land.

WICHTIG

- 1 Bitte Kaufbestätigung zur Bestimmung des Erwerbsdatums sorgfältig aufbewahren.
- 2 Bitte achten Sie darauf, daß Ihre Geräte bei möglichen Transporten oder einem Versand zur Reparatur versichert sind.

LINN PRODUCTS LIMITED, FLOORS ROAD, WATERFOOT,
GLASGOW G76 0EP, SCHOTTLAND.
TELEFON: + 44 141 307 7777.
FACSIMILE: + 44 141 644 4262
DEUTSCHES KUNDENTELEFON: 0130 822 156
EMAIL: helpline@linn.co.uk
INTERNET: <http://www.linn.co.uk/linn>

SPEZIFIKATIONEN DES KREMLIN

ABMESSUNGEN

Breite - 320 mm, Tiefe - 326 mm, Höhe - 80 mm
Gewicht - 4,7 kg

EINGÄNGE

ANTENNEN- UND KABELINGÄNGE - 25 Ohm unsymmetrisch, F-Typ-Anschluß
Stromversorgung für externen Antennenverstärker,
Spannung 13,7 V, Strom 40 mA (mit Kurzschlußsicherung).

Die Stromversorgung kann auf beide Antenneneingänge geschaltet werden.

REMOTE-EINGANG - Stromschleifen- Fernbedienungseingang
Maximale Stromquelle - 40 mA (mit Kurzschlußsicherung)
Empfindlichkeit - 5 mA differentialer Signalstrom
Vorspannung - 10 V (zum Betrieb des Infrarot-Fernsensors)

AUSGÄNGE

2 AUDIO-AUSGÄNGE - unsymmetrisch Cinch Phono
Ausgangsimpedanz - 100 Ohm
Minimalbelastung - 1 Kiloohm
Ausgangsaussteuerung - 830 mV rms an 1 Kiloohm bei +/- 75 KHz
Spitzenabweichung

REMOTE-AUSGANG - Stromschleifen-Fernbedienungsausgang
Anschluß - Cinch Phono
Ausgangssignalstrom - 6 mA

FREQUENZBÄNDER

Empfangsbereich 87,5 - 108,5 MHz oder 75,5 - 90,5 MHz je nach Standort

AUFLÖSUNG - 10 kHz

Manuelle Suchlauf-Geschwindigkeit variiert automatisch

SUCHLAUF-FREQUENZ-INTERVALL 100 kHz - schneller Suchlauf, 50 kHz -
langsamer Suchlauf.

Suchlauf-Geschwindigkeit variiert automatisch.

EMPFANGSSPEICHERPLÄTZE

80 Speicherplätze speichern die Empfangsfrequenz, die Wahl des
Antenneneingangs und den Status der MONO-Funktion.

Individuelle Speicherplätze (Presets) sind löscherbar. Alle Presets sind durch einen
Arbeitsgang löscherbar.

SIGNALSTÄRKE-ANZEIGE

Pegelbereich 0 - 120 dBuV.

MUTE/SCAN-EMPFANGSUNTERDRÜCKUNGSSCHWELLE (THRESHOLD)

Werkseitige Einstellung - 25 dBuV, vom Benutzer auf zwischen 3 und 80 dBuV
einstellbar.

SPEICHERPLÄTZE

SPEICHERPLATZ	BESCHREIBUNG	SPEICHERPLATZ	BESCHREIBUNG

SPEICHERPLÄTZE

SPEICHERPLATZ	BESCHREIBUNG	SPEICHERPLATZ	BESCHREIBUNG

SPEICHERPLATZE

SPEICHERPLATZ	BESCHREIBUNG	SPEICHERPLATZ	BESCHREIBUNG

